

Musterstrecke mit Pflanzschema 1 : 100

Legende

- Alnus glutinosa Schwarzerle
- Fraxinus excelsior Esche
- Populus nigra Schwarzpappel
- Prunus padus Traubeneiche
- Siberweide Salix alba
- Bruchweide Salix fragilis
- Salix aurita Ormeule
- Korbweide Salix viminalis
- Viburnum lantana weiß. Schneeball
- Viburnum opulus gem. Schneeball

Im Bereich Pfahlbau sind aufgrund starker Erosion verstärkt Schwarzerlen und Weiden anzupflanzen. Schutz der Uferböschung durch einen Wurzelwerk.

Entlang des Gleitungs können auch vermehrt Gehölze mit geringerem Erosionsschutz gepflanzt werden. (Prunus padus, Viburnum opulus) An den Unteren Abschnitten sind alle Gehölzarten gleichmässig zu pflanzen wobei die Grossgehölze in ausreichendem Abstand zu pflanzen sind.

Massnahmenschema

Massnahmentyp 1: Erosionsgefährdeter Stützfuss

Massnahmen:

- Befestigung neue Böschung (schmaler Pfahlband)
- Strukturierung Bachsohle und Böschungsfuss (Wurzelsäcke, Faschinen, Holzbohlen, etc.)
- Schaffung Flachböschung durch kontrollierte Erosion (Zulassen Eigendynamik)

Ziel:

- Ökologische Aufwertung
- Stabilisierung Ufer

Schema:

Massnahmentyp 2: Stabile Ufer

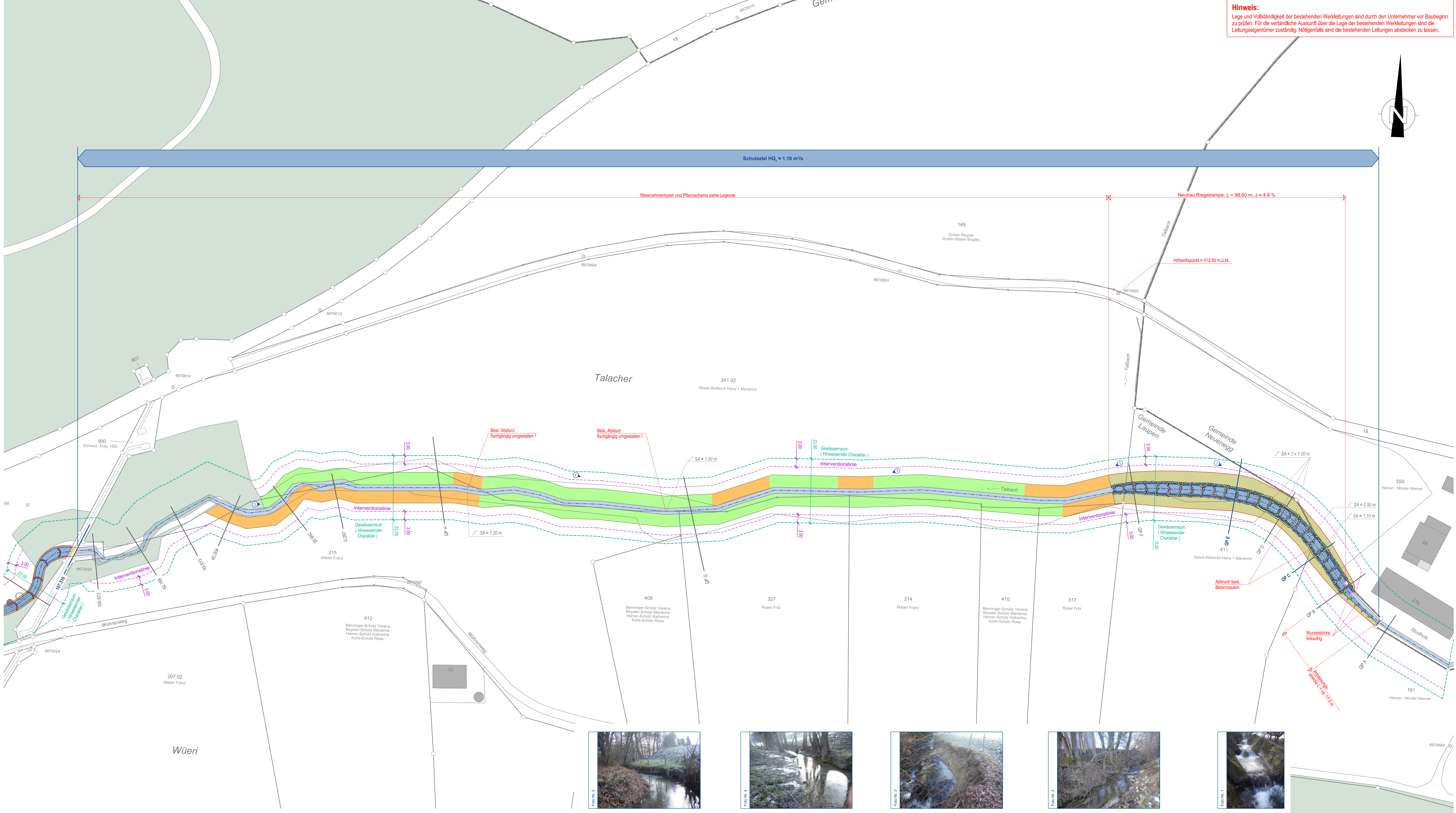
Massnahmen:

- Wo nötig ergänzende Befestigung (breiter Pfahlband)
- keine Massnahmen bei ausreichender Ufervegetation bzw. im Wattbereich
- Strukturierung Bachsohle und Böschungsfuss (Wurzelsäcke, Faschinen, Holzbohlen, etc.)

Ziel:

- Ökologische Aufwertung

Schema:



Legende

Signaturen

- Bachachse
- Linie Gewässerraum (Hinweisender Charakter)
- Interventionslinie

Flächen

bestehend

- Bachsohle mit Sohlenbefestigung
- Wald
- Strasse
- Gebäude
- Kunstabtoren / Brücken / Stelze
- Abbruch best. Betonmauern
- SA = Best. Sohlenabsturz mit Angabe der Absturzhöhe
- Foto mit Blickrichtung

projektiert

- Neubau Riegelrampe
- Böschung im Bereich Blockrampe mit Schwarzerlen
- Wurzelsäcke

Symbole und Beschriftung

bestehend

- Straucher / Bäume / Hochstämmen
- Verbau mit Quadenatursteinblöcken / Einbau Natursteinblöcke
- Querriegel mit Natursteinblöcken
- Querprofil mit Angabe der Metrierung (Für Hydr. Berechnung, nicht im Plan dargestellt)
- Querprofil mit Angabe der Metrierung (in QP - Plan dargestellt)

projektiert

- 20.000
- 107.215

Werkleitungen

bestehend

- Mischabwasser allgemein mit Schacht
- Regenabwasser allgemein mit Schacht
- Transport- und Rücklaufleitung
- Elektro
- Telekommunikation
- Kabelkommunikation
- Trinkwasserleitung

Wasserbauplan

Beilage Nr. 2.1 - 1

Gemeinde: Laupen BE

Erstellungspflichtig: Laupen BE

Gewässernummer: 1545

Gewässer: Talbach

Plan-Nr.: 60301.3\_001

Datum Dossier: 04.08.2017

Revidiert: 60301

Projektantrag: 04.08.2017

Format: 60 x 147 \_has

Hochwasserschutz Talbach

Bauprojekt : Genehmigungsdossier

Situation ① 1 : 500

Unterlage

Projektverfasser:

Basler & Hofmann

Ingenieur, Planer und Berater

Baslerstrasse 1, CH-4002, Laufen

Tel: +41 31 544 24 24

www.baslerhofmann.ch

Wasserbauplan genehmigung:

Platzdatum: 07.08.2017